

Warum so spät erst, Georgine?

Text by *Hermann von Gilm zu Rosenegg* (1812-1864)

Set by *Richard Strauss* (1864-1949), *Die Georgine*, op. 10, #4

Warum	so	spät	erst,	Georgine?
[va.'rum	zo:	ʃpɛ:t	ʔɛ̯st	ge.ɔr.'gi:.nə]
Why	so	late	then,	dahlia?

Das	Rosenmärchen	ist	erzählt,
[das	'ro:.zən.,mɛr.çən	ʔɪst	ʔɛ̯.'tɛ:lt]
The	rose-fairytale	has	been-told,

Und honigsatt hat sich die Biene
Ihr Bett zum Schlummer ausgewählt.

Sind nicht zu kalt dir diese Nächte?
Wie lebst du diese Tage hin?
Wenn ich dir jetzt den Frühling brächte,
Du feurgelbe Träumerin,

Wenn ich mit Maitau dich benetzte,
Begösse dich mit Junilicht,
Doch ach, dann wärest du nicht die Letzte,
Die stolze Einzige auch nicht....

If you would like to receive the entire text to this work
with the complete IPA transcription and literal translation,
please add this title to your shopping cart.

Thank you!

